

Diversitätsforschung

Vortragsreihe 2022

Was bedeutet Diversitätsforschung in den unterschiedlichen Fakultäten und Disziplinen? Welche Erkenntnisse werden dadurch ermöglicht? Und welche Herausforderungen entstehen dabei? Was verbindet Forschende unterschiedlichster Disziplinen, wenn sie sich mit Diversität beschäftigen?

Abteilung für Chancengleichheit

Montag, 19. Dezember 2022

Podium: Diversität an der Universität Bern - Hürden und Chancen

Moderation: Anja Glover

Begrüssung: Vizerektorin Prof. Dr. Silvia Schroer

18:15 Uhr, Raum A022, UniS, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern

An diesem Podium diskutieren wir mit Prof. Dr. Heike Mayer, Prof. Dr. Beate Fricke, Dr. Emirhan Darcan und Ricarda Eijer über Chancen und Hürden von Diversität und Vielfalt an der Universität Bern. Moderiert von Anja Glover gehen wir Fragen nach, welche Hürden und Chancen an der Universität Bern entstehen, wenn es um psychische Probleme geht, wenn es um das Unterrichten und forschen mit einer Hörbehinderung geht, oder wenn man mit Fluchthintergrund an die Universität gekommen ist? Welche institutionellen und strukturellen Verantwortungen hat die Universität? Wie kann die Universität der Vielfalt ihrer Angehörigen gerecht werden?

Anschliessend: Vernetzungsapéro

Abteilung für Chancengleichheit

Universität Bern
Hochschulstrasse 6
3012 Bern

Tel. +41 31 631 3932
info.afc@unibe.ch
www.unibe.ch/chancengleichheit

Diversitätsforschung

Vortragsreihe 2022

Was bedeutet Diversitätsforschung in den unterschiedlichen Fakultäten und Disziplinen? Welche Erkenntnisse werden dadurch ermöglicht? Und welche Herausforderungen entstehen dabei? Was verbindet Forschende unterschiedlichster Disziplinen, wenn sie sich mit Diversität beschäftigen?

Montag, 19. Dezember 2022

Podium: Diversität an der Universität Bern: Hürden und Chancen

Mit Begrüssung von Prof. Dr. Silvia Schroer

18:15 Uhr, Raum A022, UniS, Schanzeneckstrasse 1, 3012 Bern

Die Moderatorin

Anja Glover hat Soziologie und Kulturwissenschaften studiert und ist heute Autorin, Moderatorin, Podcasterin, Antirassismus-Expertin und Social Entrepreneurin. Sie gründete 2019 die Nunyola GmbH, eine nachhaltige Kreativagentur. Anja Glover setzt sich mit der Vermittlung von Antirassismus auseinander, leitet Workshops und bietet Referate sowie Informationsmaterial zum Thema an. Anja Glover moderiert desweiteren den Podcast „einfach LEBEN“, wobei sie Menschen interviewt, die zu einer besseren Welt beitragen möchten. Wir freuen uns, dass Anja Glover die Moderation des Podiums zu Diversität an der Universität Bern übernimmt.

Die Gäst*innen

Prof. Dr. Heike Mayer leitet das Unit Wirtschaftsgeographie am Geographischen Institut der Universität Bern und wird ab Mitte 2023 neue Vizerektorin Qualität der Universität. Heike Mayer forscht zu Geographien des Unternehmertums und der Innovationen und fokussiert dabei auf Fragen der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung von Städten und ländlichen Räumen. Sie ist derzeit Präsidentin des Rats für Raumordnung, einer ausserparlamentarischen Kommission, die den Bundesrat berät. Heike Mayer engagiert sich des Weiteren für die Better Science Initiative der Universität Bern. Die Better Science Initiative fordert ein Umdenken in der akademischen Kultur und hinterfragt den Exzellenzbegriff. Zentrale Anliegen der Better Science Initiative sind die Förderung von Nachhaltigkeit, Diversität und Chancengleichheit an den Universitäten.

Abteilung für Chancengleichheit

Universität Bern
Hochschulstrasse 6
3012 Bern

Tel. +41 31 631 3932
info.afc@unibe.ch
www.unibe.ch/chancengleichheit

Diversitätsforschung

Vortragsreihe 2022

Was bedeutet Diversitätsforschung in den unterschiedlichen Fakultäten und Disziplinen? Welche Erkenntnisse werden dadurch ermöglicht? Und welche Herausforderungen entstehen dabei? Was verbindet Forschende unterschiedlichster Disziplinen, wenn sie sich mit Diversität beschäftigen?

Prof. Dr. Beate Fricke ist Lehrstuhlinhaberin der Abteilung für Ältere Kunstgeschichte und forscht zur Geschichte der Monumentalskulptur, Bildtheorie und Bildverehrung im Mittelalter, zu Reliquien und Schatzkunst im Früh- und Hochmittelalter, zu Kunst und Wissenschaft im Mittelalter sowie vielem mehr. Beate Fricke engagiert sich für das Projekt „Global Horizons in pre-modern art“ des European Research Councils und ist Mit-Herausgeberin von „21: inquiries into art, history and the visual – Beiträge zur Kunstgeschichte und visuellen Kultur“, eine Zeitschrift, die Vielfalt von Gegenständen, Fragestellungen und Ansätzen in diesem Fach abbilden will. Beate Fricke lebt mit einer Hörbehinderung, die auch ihren Alltag an der Universität beeinflusst.

Dr. Emirhan Darcan arbeitet am Institut für Strafrecht und Kriminologie an der rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Bern. Er ist mit dem Programm Scholars at Risk an die Universität gekommen, das als internationales Netzwerk bedrohte Forschende unterstützt. Emirhan Darcan forscht und lehrt zu den Themen Radikalisierung und De-Radikalisierung, Polizei und Gesellschaft, Kriminalität und öffentliche Ordnung sowie vielem mehr. Emirhan Darcan engagiert sich desweiteren für die Initiative „Bildung für alle – jetzt!“, die sich für die Integration von geflüchteten Menschen in Schule, Ausbildung und Beruf einsetzt. Die Initiative fordert vereinfachten Bildungszugang als Grundrecht für alle.

Ricarda Eijer studiert im fünften Jahr Humanmedizin an der Universität Bern und moderiert gemeinsam mit Gina Ketterer den Podcast IRRSINNIG. IRRSINNIG ist ein Mundart Podcast über psychische Gesundheit. Gina und Ricarda sprechen mit ihren Gästen über ihr psychisches Wohlbefinden und teilen ihre Geschichten, Tipps und Tricks. Mit dem Podcast wird ein Beitrag zur Entstigmatisierung und Enttabuisierung von psychischen Krankheiten geleistet. Geführt werden traurige, lustige und kritische Gespräche, in denen ein offener Dialog rund ums Thema Mental Health vorgelebt wird.

Anschliessend: Apéro im Foyer der UniS